

Die 100 häufigsten Fehlerwörter

von Dr. Gero Tacke, Schulpsychologe

Eine umfassende Untersuchung hat gezeigt, dass ca. 30 % aller Rechtschreibfehler auf nur etwa 100 besonders häufig vorkommende Wörter entfallen. Im Folgenden sind die Wörter aufgelistet. Beim Durcharbeiten muss man einen wichtigen Grundsatz beachten: Es ist nicht günstig, ähnliche Wörter, die unterschiedlich geschrieben werden (z.B. "viel/fiel" oder "kam/nahm"), gleichzeitig durchzunehmen. Denn dadurch würde dem Schüler das Einprägen ins Gedächtnis erschwert. Aus diesem Grund ist die Liste der 100 Wörter so geordnet, dass ähnliche Wörter nicht hintereinander vorkommen. Man kann also in der Reihenfolge vorgehen, in der die Wörter aufgeführt sind.

Um die Bedeutung eines jeweiligen Wortes zu veranschaulichen, ist immer ein Beispielsatz angegeben. Wenn es zu einem Begriff verwandte Wörter oder andere Wortformen gibt, die auch noch geübt werden sollten, so sind auch sie aufgeführt. Die Wörter in der dritten Spalte sollten nicht zusammen mit ihrem jeweiligen Ursprungswort durchgenommen werden. Günstiger ist es, sie auf die darauffolgenden Übungseinheiten zu verteilen.

Wenn man die 100 Wörter in einem Jahr durchnimmt und zusätzlich noch die Anwendung von Rechtschreibregeln (insbesondere zur Groß- und Kleinschreibung) einübt, so kann man in diesem Zeitraum eine Fehlerverminderung von ungefähr 30% erreichen. Das entspricht etwa einer Notenstufe.

Übungswort	Beispielsatz	Verwandte Wörter
bloss	Wo steckt er bloss?	
sitzen	Sie sitzen in der dritten Reihe.	
hat	Das hat er nicht gewollt.	
zu Hause	Er blieb zu Hause.	
wäre	Ich wäre gerne gekommen.	
vielleicht	Er wird uns vielleicht helfen.	
nicht	Das weiss ich nicht.	nichts
bekommen	Sie bekommen etwas zu essen.	
jetzt	Ich habe es jetzt verstanden.	
fahren	Sie fahren in die Berge.	fährt, fuhr, gefahren, Fahrt
lassen	Sie lassen ihn nicht in Ruhe.	lässt, gelassen
Angst	Er hat Angst.	ängstlich
herein	Komm doch herein.	heraus, heran
fiel	Der Apfel fiel vom Baum.	
nächste	Sie besucht uns nächste Woche.	
wollen	Wir wollen das nicht.	will, gewollt
seinem	Er kam mit seinem Bruder.	
essen	Sie essen gerne Äpfel.	isst
abends	Sie gehen abends früh ins Bett.	
liess	Er liess sie laufen.	

ass	Ich ass eine Birne.	
auf einmal	Es war auf einmal ganz still.	
kennen	Wir kennen eure Tricks.	kannte, gekannt
sass	Er sass auf einem alten Stuhl.	
viel	Sie hat viel Geld.	
ihm	Sie gab ihm das Geld.	
erschrak	Als es donnerte, erschrak er.	
können	Sie können gut malen.	kann, konnte, gekonnt
seinen	Er packt seinen Schulthek.	
Ende	Alles hat einmal ein Ende.	zu Ende, am Ende
hinterher	Wir laufen hinterher.	
sehen	Sie sehen uns nicht.	sah, gesehen
sollen	Wir sollen uns beeilen.	
wird	Das Wetter wird bald besser.	
man	Das konnte man nicht wissen.	
wissen	Davon wissen sie noch nichts.	wusste, gewusst
hier	Ich wohne hier.	
stehen	Sie stehen draussen vor der Tür.	
dann	Er rieb seine Augen und dann stand er auf.	
am Abend	Sie trafen sich am Abend.	
Spass	Das hat uns grossen Spass gemacht.	
spazieren	Wir gehen im Wald spazieren.	
lesen	Sie lesen Zeitung.	las, gelesen
Zeit	Ich habe keine Zeit.	
allein	Lasst mich nicht allein!	
kam	Sie kam nicht.	
ein bisschen	Ich bin ein bisschen müde.	
meinem	Ich schenke es meinem Freund.	
kriegen	Sie kriegen ein Geschenk.	kriegt
fallen	Es darf nicht auf den Boden fallen.	fällt, gefallen
gehen	Wir gehen zu Fuss.	
denn	Er isst nichts, denn er hat keinen Hunger.	
weiss	Das weiss ich nicht.	
gibt	Was gibt es Neues?	
immer	Es regnet immer noch.	
ihn	Heidi sah ihn nicht.	
gesessen	Sie hat auf dem Sofa gesessen.	
rief	Er rief seinen Freund an.	
ganz	Er ist ganz rot im Gesicht.	
gucken, kucken	Sie gucken in die Luft.	
kommen	Wir kommen morgen wieder.	
wieder	Er ist wieder gesund.	
aussen	Das Haus ist aussen gelb.	ausser, ausserdem, draussen
plötzlich	Es klopfte plötzlich an der Tür.	
gross	Wie gross ist er?	grösser, grösste, am grössten

nehmen	Sie nehmen uns mit.	nahm
Tag	Das war ein schöner Tag.	
ziemlich	Er ist ziemlich wütend.	
alle	Sie waren alle sehr zufrieden.	alles
endlich	Wann ist es endlich soweit?	
spielen	Wir spielen im Garten.	gespielt, Spiel
sagen	Du solltest es ihm sagen.	sagt
Essen	Das Essen hat gut geschmeckt.	
meinen	Ich frage meinen Freund.	
bekam	Sie bekam eine Puppe.	
Idee	Das ist eine gute Idee.	
schaffen	Wir werden es schon schaffen.	
stellen	Sie stellen die Gläser auf den Tisch.	
diesem	In diesem Jahr fahren wir nach Rom.	
Fahrrad	Sie putzt ihr Fahrrad.	Fahrräder
ging	Ich ging nach Hause.	
hatte	Sie hatte keine Zeit.	hätte
Weihnachten	Wir freuen uns auf Weihnachten.	
liest	Er liest uns etwas vor.	
rennen	Sie rennen so schnell sie können.	rannte, gerannt
einmal	Sie hat erst einmal geklingelt.	
müssen	Das müssen wir uns nicht gefallen lassen.	müsst
erzählen	Sie erzählen uns nicht alles.	
morgen	Wir fangen heute oder morgen an.	
Fehler	Das war ein schwerer Fehler.	
hinaus	Sie schaute zum Fenster hinaus.	hinauf, hinein, hinab
keinen	Er hat keinen Freund.	
sieht	Er sieht sich das Haus an.	
Schluss	Jetzt ist aber Schluss!	
Lehrer	Ich bekomme einen neuen Lehrer.	Lehrerin
wir	Jetzt sind wir fertig.	
wenn	Ich komme, wenn es nötig ist.	
nimmt	Er nimmt sich eine Banane.	
fehlen	Ihm fehlen zwei Zähne.	
kaputt	Die Uhr ist kaputt.	
ihrem	Sie zeigt es ihrem Vater.	

Entnommen aus:

Tacke, G.: Lese-Rechtschreibschwäche; Diagnose–Ursachen–Fördermöglichkeiten
Landesinstitut für Erziehung und Unterricht Stuttgart, 1998

Mai 2008, Carlo Stecher